



• Vereinszeitung des MG V Frohsinn St. Ingbert e.V. •

Ausgabe 118

40. Jahrgang



WALDI



Entsorgungsfachbetrieb GmbH

- Containerdienst
- Abschleppdienst
- Asbestentsorgung
- Schrott u. Metall
- Ankauf v. Unfallfahrzeugen
- Auto- u. Papierrecycling
- Kompressor und Radlader für Erdarbeiten

**Wir sind auch
Ihr Ansprechpartner für
Naturschotter, Splitt,
Kies, Wasserbausteine, etc.**

**Wir zahlen Höchstpreise
für Ihre Altmetalle
Einfach vorbei bringen!**

 (0 68 94)

95 61 77

66386 St. Ingbert-Rohrbach • Kahlenbergstraße 9

Öffnungszeiten:
Mo – Fr von 08.00 – 16.30 Uhr
Sa von 08.00 – 11.30 Uhr

Selbstanlieferung möglich!



Uwe Königsamen

UHRMACHERMEISTER

Geschult auf  JAEGER-LECOULTRE

 BREITLING

 ROLEX

 EBEL

Ludwigstr. 14
66386 St. Ingbert
Tel. 06894 5825192

**Wir reparieren Uhren
aller Fabrikate**

Goldankauf
Altgold - Schmuckgold -
Silber - Zahngold -
Platin - Münzen

Uhrenverkauf

Der letzte Weg in guten Händen

DEFFLAND BESTATTUNGEN

fachgeprüfte Bestatter

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen • Bestattungsvorsorge

Rischbachstraße 20 • 66386 St. Ingbert
Telefon: 06894 / 36354 • Fax: 06894 / 384787
bestattungen.deffland@web.de



Inhaltsverzeichnis

Der Ganzjahresostereimaler	4
Das Echo feiert Geburtstag	5
Vorläufige Tagesordnung für die Generalversammlung	6
Langjähriger Sänger Josef Schwarz verabschiedet.	6
Petrus muss Dengmerter sein !	8
Seniorenfaasnacht der AWO St. Ingbert in der Stadthalle	10
Fett weg für die Politiker - MG V Frohsinn St. Ingbert machte vor Oberbürgermeister und Kanzlerin nicht halt	11
Was das Leben lebenswert macht	14
Gratulationen.	16
Herzlichen Glückwunsch	18
Terminvorschau.	19

Vielen Dank

an alle Inserenten, ohne deren Unterstützung die
Herausgabe des Frohsinn-Echo nicht möglich wäre.

Frohsinn Echo · Vereinszeitung des MG V Frohsinn St. Ingbert e.V.

Ausgabe Nr. 113

März 2016

40. Jahrgang

Redaktion: Heribert Wallacher (v. i. S. d. P), Helmut Heyd
Redaktionsanschrift: Heribert Wallacher, St. Ingberter Straße 62, 66386 St. Ingbert-Hassel
Tel. (0 68 94) 5 28 33, Fax 99 09 95, mailto: h.wallacher@mgv-frohsinn.de
Fotos: H. Heyd, H. Wallacher, W. Philipp, J. Haltern, D. Wirth, privat

Verantwortlich für den Gesamtinhalt sind die Redaktion und der geschäftsführende Vorstand, der jeweils unterzeichnende Verfasser für seinen Text. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes oder der Redaktion wieder. Nachdrucke - auch auszugsweise - nur mit der Genehmigung der Redaktion und unter genauer Quellenangabe. Für Preise und Satzfehler keine Haftung!

Bankkonto MG V Frohsinn: Kreissparkasse Saarpfalz
IBAN: DE68 5945 0010 1030 2247 50 · BIC: SALADE51HOM

Anzeigen, Satz & Druck: Druckerei Demetz und St. Ingberter Anzeiger Zeitungsverlag GmbH
Kaiserstraße 26, 66386 St. Ingbert, Tel. (0 68 94) 25 31, Fax 3 40 16
www.dengmert.de, mailto: demetz@demetz.de

Anzeigenvorlagen: idealerweise PDF (für Druck geeignet), bei Anlieferung von Bilddaten
wie jpg, tif etc. bitte Auflösung beachten. Bei Rückfragen: Demetz!

Frohsinn Echo online: www.mgv-frohsinn.de



Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr
Singstunde im Mü 1
Einfach mal reinschauen...

DER GANZJAHRES- OSTEREIERMALER

Mein Job ist ein ganz radikaler:
bin Ganzjahresostereiermaler!
Nicht Ostern nur bemal' ich Eier,
o nein, zu jeder Jahresfeier!

Zu Hochzeit und Anniversaire
stell ich euch bunte Eier her.
Kein Eiernest bis Himmelfahrt
bleibt meinem Kundenkreis erspart.

Ich male Eier auch für Pfingsten -
an Farb' spar ich nicht im geringsten.
Bemale Eier auch für Frohn-
leichnam, gekochte, keine rohn.

Die Kinder freun sich auf die Ferien,
ich selbst mal' Eier an in Serien.
Zu Mariä Himmelfahrt
gibt's Color-Eier, extra hart!

Bepinsle auch zu Erntedank
die Eier freier noch als Frank.

Dann kann bei mir an Halloween
man schwarze Gothic-Eier sehn.

Auch ist am Sonntag dann der Toten,
nie Eierfärben mir verboten.

Verpasst hat was, wer zu Advent
nicht meinen Eierventskranz kennt.

Knecht Rupp' wird poppig angezogen,
und kriegt die Ohren lang gezogen,
im Sack die Eier, kerngesund,
sind alle regenbogenbunt.

Im Krippchen auch kein Kindchen liegt:
Mariechen bunte Eier wiegt.
Silvester Schlimmes nicht verpufft:
auf, Leuchtfarbeier in die Luft!

Drohn Farbpaletten auszuleiern?
Ei-Couleurs für alle Feiern
von St. Pauli bis nach Bayern!
Fort, alte Muster, neue kriern!

Ach ja, nach Epiphantias
kommt die nächst höhere Eierklass,
da lad' ich alle Hasen ein.

Wir pinseln Eier, saufen Most dann,
Wein und Bier, ja hallo, prost dann,
von Palmsonntag bis nach Ostern!

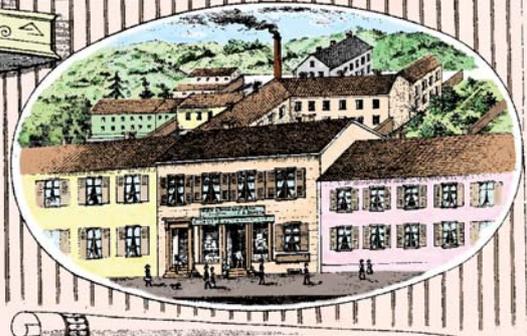
Lieber Herr Gesangsverein,
ach ihr Brüder,
wird das wieder
s O O O O ein Eiermalen sein!

vcj

Telegramm-Adresse:
DEMETZ ST. INGBERT.

Gegründet 1862

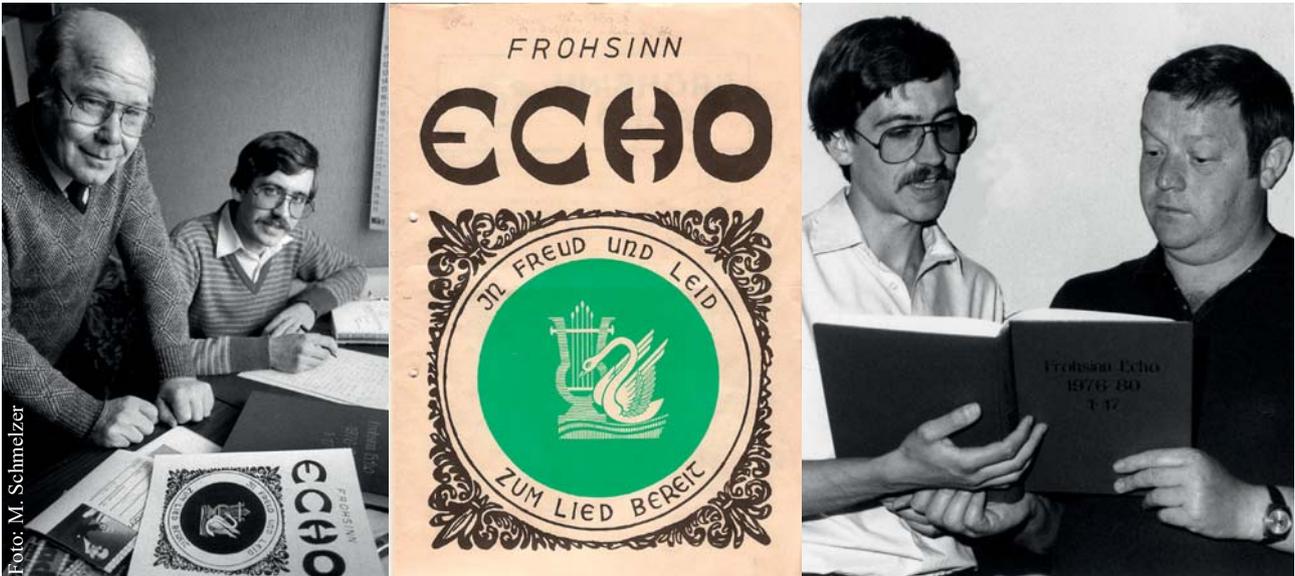
Tradition und Innovation
seit 1862.



F. X. Demetz
Lithographische Anstalt
PERFORIR- u. PRÄGEANSTALT
Buch u. Steindruckerei
mit Schnellpressenbetrieb
Verlag des St. Ingberter Anzeiger

ANFERTIGUNG
aller
Kaufmännischen Formulare
Etiquetten Plakate
sowie
aller Gewerb- u. Amtlichen
Formulare

**Druckerei Franz Xaver Demetz
und St. Ingberter Anzeiger Zeitungsverlag GmbH**
Kaiserstr. 26 · 66386 St. Ingbert · Fon (0 68 94) 25 31 · Fax 3 40 16



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Vereinsmitglieder, das Echo feiert Geburtstag!



Vor nunmehr 40 Jahren wurde unser Frohsinn Echo zum ersten Mal erstellt. Unter Federführung des damaligen 1. Vorsitzenden Willi Becker haben die beiden Sänger Michael Müller und Dieter Wirth die redaktionelle Leitung der neuen Vereinszeitung übernommen, wobei Dieter Wirth das Echo bis zur 100. Ausgabe verantwortlich begleitete, d.h. er war gleichzeitig Redakteur, Graphiker und Ansprechpartner für die Inserate.

Für seine besonderen Verdienste für seine 33jährige Tätigkeit als Redakteur des Frohsinn Echos wurde Dieter Wirth 2011 zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir werden in den nächsten Ausgaben auf 40 Jahre Echo zurückblicken, indem wir im Archiv kramen und interessante Artikel präsentieren, u.a auch die Geschichte der Ringschnaiter Fahnen...



ŠKODA
Service

AUTOHAUS GROH GmbH

SKODA Service Center

Autohaus Groh Blieskastel – Ihr Skoda-Partner für den Saarpfalz Kreis und die Biosphärenregion Bliesgau.

Bliesau 4
66440 Blieskastel
Tel.: 0 68 42 / 93 03 13
Fax 0 68 42 / 93 03 14
autohaus.groh@
partner.skoda-auto.de





Vorläufige Tagesordnung für die Generalversammlung

am 08.04.2016, 19 Uhr 00 im Lokal „MÜ 1“,

Neue Bahnhofstraße 15, 66386 St. Ingbert

1. Eröffnungslied
2. Eröffnung und Begrüßung durch den
1. Vorsitzenden
3. Genehmigung der vorliegenden Tages-
ordnung. Ergänzung / Änderung / Anträge/
Genehmigung
4. Totengedenken
5. Tätigkeitsberichte / Kassenbericht /
Mitgliederstatistik
- 5.1 Tätigkeitsbericht 1. Vorsitzender
- 5.2 Mitgliederstatistik und Statistik des
Männerchore, 1. Schriftführer
- 5.3 Bericht des Chorleiters
- 5.4 Kassenbericht 1. Kassierer
- 5.5 Bericht der Kassenprüfer
- 5.6 Diskussion zu 5.1 bis 5.5
6. Wahl eines Versammlungsleiters
7. Entlastung der Vorstandschaft und
Kassenprüfer
8. Neuwahlen 2016
9. Jahresprogramm 2016
- 9.1 Diskussion zu Punkt 9
10. Ernennung von Ehrenmitgliedern
11. Anregungen aus der Versammlung
und Verschiedenes
12. Schlusswort 1. Vorsitzender und Schlusslied

Langjähriger Sänger Josef Schwarz verabschiedet

Am 03.03.2016 verabschiedete der Chor seinen langjährigen Sänger Josef Schwarz.

Nach 68 (!) aktiven Jahren der Singtätigkeit beim MG V Frohsinn hatte Josef Schwarz schon vor dem Neujahrskonzert 2016 angekündigt, dass dieses Konzert sein letztes Konzert als Aktiver in den Reihen des MG V Frohsinn sein sollte.

Es war ihm allerdings eine Herzensangelegenheit sich angemessen von den Sängern zu verabschieden. Das Konzert selbst, so befanden Vorstandschaft und Sepp Schwarz gemeinsam, sei nicht der richtige Rahmen für diese Verabschiedung, und so legte man sich auf die erste Singstunde nach den Chorferien im März fest.

Und so lud Sepp seine Sangesfreunde am 3. März 2016 in den Proberaum des Chores der Brauerei Becker. Der Raum war von Familie Schwarz und einigen Sangesfreunden des Becker Chores eigens zu der Feierlichkeit mit einer schönen Tafel dekoriert worden und es fanden sich erfreulicherweise auch viele ehemalige Sänger ein, um Sepp standesgemäß zu verabschieden.

Der Chor sang zur Eröffnung „Der Wanderer“ und das Lied „Butterfly“ unter der Leitung von Dirigent Markus Schaubel. Danach ergriff der 1. Vorsitzende Heribert Wallacher das Wort und führte noch einmal die vielen Verdienste von Sepp Schwarz um den Verein auf. Sepp Schwarz ist daher Ehrenmitglied beim „Frohsinn“ und besitzt alle Auszeichnungen des Vereins. Aber auch seine Geselligkeit und humorvollen Einlagen

Feuchte Wände? Nasse Keller?

**Sie haben das Problem,
wir die Lösung!**



ISOTAN GmbH

- Fassaden- und Bauwerksanierung
- Mauer- und Kellertrockenlegung
- Sanierung von Feuchtigkeitsschäden
- Nachträgliche Innen- und Außenabdichtung von Kellerwänden
- Injektionen zum Abdichten von Mauerwerksrissen
- Bodenbeschichtungen
- Malerarbeiten
- Stuck- und Verputzarbeiten
- Holzimprägnierung im Hochdruckverfahren

Bruchwiesenstraße 40 • 66280 Sulzbach • Tel.: 06897-56 83 93 • Fax: 06897-56 83 94



haben ihm großes Ansehen bei den Sängern und unseren Mitgliedern gebracht. Als Erinnerung an sein letztes Konzert mit dem Frohsinn überreicht ihm Wallacher im Namen der Sänger ein Chorbild, das ihn zusammen mit seinen Sangeskameraden beim Neujahrskonzert 2016 zeigt. Zusätzlich erhält Josef Schwarz in Anerkennung seiner Verdienste lebenslang freien Eintritt zu allen Veranstaltungen des Vereins.

Josef Schwarz bedankte sich bei den Sängern mit den Worten, dass er keine Zeit bereut hat, die er beim Frohsinn verbracht hat, und lud den Chor mit den Worten: „Heute machen wir einen drauf – Glück auf“ zu Essen und Trinken ein. Doch bevor man ganz zum gemütlichen Teil überging, meldeten sich Sänger Werner Zeitz und der Ehrenvorsitzende Willi Becker zu Wort. Werner Zeitz hatte ein Gedicht vorbereitet, in welchem er sich mit wohl formulierten Worten von unserem langjährigen Bassisten verabschiedete. Der Ehrenvorsitzende Willi Becker hatte ein besonderes Geschenk vorbereitet. Damit sein langjähriger Nebenmann zukünftig nicht ganz auf ihn



verzichten muss, übergab er eine Tasse auf der die 3 Fahnenträger Willi Becker, Ludwig Bohnerth und Josef Schwarz bei der Fahnenweihe abgebildet waren. „Jetzt muschd Du mich halt jede Morje beim Friehestick angugge“ meinte Willi Becker trocken, bevor der Chor mit dem Lied „Ein Freund – ein guter Freund“ den offiziellen Teil beendete.

In der anschließenden geselligen Runde machten Anekdoten die Runde und man sang bekannte und frohe Weisen unter anderem auch das Volkslied „Die Untreue“, besser bekannt als „In einem kühlen Grunde“ bei dem Josef Schwarz noch einmal Solo sang. Willi Becker kommentierte dies so: „Wer hat dann dem erlaabt met zusinge? Annereseits kennt er met der Stimm bei uns aach anfang!“

Der MGV Frohsinn bedankt sich bei Josef Schwarz für seine vielen Jahre als aktiver Sänger, und wünscht ihm noch viele schöne Stunden im Kreise seiner Lieben und natürlich auch beim „Frohsinn“.

Heribert Wallacher



Zimmer mit Dusche und WC.
Wir empfehlen unser Haus für
Familienfeiern jeder Art.

Seit 1905 in Familienbesitz

Hotel - Restaurant
Zum Mühlehanne

Inh. Judith Michely-Faltermann

Obere Kaiserstraße 97-101
66386 St. Ingbert-Rohrbach

☎ 06894/9556-0
☎ 06894/9556-19

Petrus muss Dengmerter sein !

Nur so ist es zu erklären, dass am Fastnachts-sonntag, dem 07.02.2016 pünktlich zu Beginn des Faasnachtsumzuges der Umzug bei bestem Wetter rollen konnte.

Der MGV Frohsinn nahm wie schon seit mehreren Jahren mit einer Fußtruppe direkt am Umzug teil und unterhielt in der Innenstadt einen Getränke- und Essensverkauf, sowie eine Musikbühne mit Live- Musik durch die Frohsinnskrätzjer.



Die Fußtruppe, aus Mitgliedern des Fastnachtschores und dem Männerballett zusammengestellt, nahm die vielen Baustellen in St. Ingbert nährisch aufs Korn. Angeführt vom Baumichel (Michael Sehn) zogen sie mit Verkehrsschildern durch die Stadt, und das Lied des Baumichels „1,2,3,4- jetzt trink mer erscht emol e Bier“ wurde dem nährischen Volk mehr als einmal zu Gehör gebracht.

An den Ständen und auf der Bühne herrschte echte Strooßefaasnacht. Die Frohsinnskrätzjer animierten die Zuschauer zum Mitsingen und Mitschunkeln. Aber auch zu den Zugteilnehmern stellte man von der Bühne den Kontakt her. Und



so sang z.B. Wolfgang Heib, dessen Verein „Die Stampesse“ aus Rohrbach 3x11 Jahre Jubiläum feierte, spontan bei den Krätzjern auf der Bühne-

Alles aus einer Hand! Mit Qualität und Service!

Wir modernisieren Bad und Heizung zum Festpreis!

Seniorengerechte Baderneuerung/Umbau.

Wir wurden ausgezeichnet mit **EMAS** ein Europäisches Umweltmanagement REG.NO. DE-281-00017



Ökologische Haustechnik
LORSCHIEDER
66386 St. Ingbert
Rohrbach Industriestr. 1A
Bad – Heizung – Elektro – Fliesen
PV-Strom – Solar – HZ – Pellets

24 Std. Notdienst
auch an Sonn- und Feiertagen
068 94 / 341 33



Besuchen Sie unsere große Bäder- und Heizungsausstellung

EINER FÜR ALLES! ALLES AUS MEISTERHAND!



mit. Und auch nach dem Umzug ließ das Treiben und der Besucherandrang nicht etwa nach, sondern die Dengmerter feierten ausgelassen in der Innenstadt mit den Krätzlern an unseren Ständen weiter.

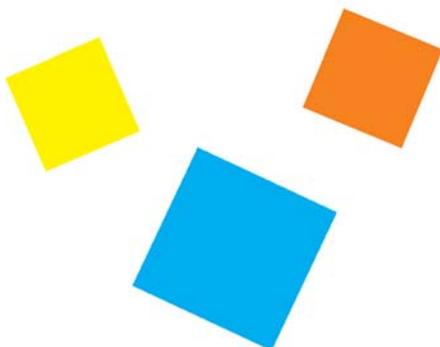
Die Helfer an den Ständen hatten bei dem großen Besucherandrang alle Hände voll zu tun, und erledigten ihre Arbeit mit Bravour.

Der Verein bedankt sich bei allen Helfern und Mitgliedern, die zum Gelingen des diesjährigen Faasnachtsumzuges beigetragen haben.

Heribert Wallacher



Malergeschäft
PETER PRESSMANN
 Ausführung sämtlicher Malerarbeiten



Eichendorffstraße 5
 66386 St. Ingbert
 Tel. (0 68 94) 8 05 76
 Fax (0 68 94) 87 08 92

Seniorenfaasnacht der AWO St. Ingbert in der Stadthalle

Wie in jedem Jahr feierte der AWO Ortsverein St. Ingbert e.V., mit der Unterstützung des Ortsrates St. Ingbert-Mitte, seine traditionsreiche Seniorenfaasnacht in der Stadthalle. Im gut gefüllten Saal bekamen die Gäste wie jedes Jahr vorab ihre Stärkung, in Form eines Tellers mit hausmacher Leckereien, der im Eintrittspreis enthalten ist.

So gestärkt, erlebten die Zuschauer um 15:11 Uhr einen Prolog der besonderen Art. Ein Faasnachtskritiker schilderte in kräftigen Reimen woher seine Abneigung gegen die fünfte Jahreszeit stammt und wie er sich dagegen wehrt. Der Einmarsch des Elferrates des MGV Frohsinn St. Ingbert durch den Saal brachte die Gäste jedoch wieder in die richtige Stimmung. Der MGV Frohsinn gestaltete auch in diesem Jahr, in bewährter Weise, das Programm des Sonntagnachmittags.

Nach der Begrüßung durch Sitzungspräsident Andreas Theis, machte de Wuscht von Spiese den Eisbrecher und konnte in seiner unnachahmlichen Art die Senioren in der Halle auf Kurs bringen. Der Faasnachtschor des MGV brachte dann den Saal mit seinen Liedern richtig in Schwung. Doch unter die Sänger hatten sich 2 Gestalten geschmuggelt die nicht so ganz mit ihrem Outfit dazu passen. Der Baumichel mit seinem Helfer erklärten dann den neugierigen Zuschauern in einem Lied, was sie dazu getrieben hatte sich auf die Bühne zu schmuggeln. Der Refrain des Liedes ging schnell ins Ohr und der ganze Saal stimmte schon nach kurzer Zeit mit ein. Dass eine Spieluhr auch zum Leben erwachen kann, zeigte dann mit ihrem Tanz



Fastnacht

bei der
Arbeiterwohlfahrt St. Ingbert
Sonntag, 24.01.2016,
ab 15 Uhr in der
Stadthalle St. Ingbert
Programmgestaltung:
MGV Frohsinn

das Funkenmriechen Laura Fischer von Aktionsgemeinschaft Heidstock. Danach kam ein Leierkastenmann auf die Bühne, der in spritzigen und witzigen Reimen die Geschehnisse im politischen und städtischen Leben karikierte. Kein anderer als Konrad Weisgerber zeigte mit dieser Figur wieder seine Fähigkeit die wichtigen Fakten auf den Punkt zu bringen. Die Stampestrampler von den Rohrbacher Carnelvalsfreunden die Stampesse, die in diesem Jahr ihr Jubiläum 3x11 Jahre feiern, nahmen mit ihrem Tanz das Publikum auf eine Zeitreise durch 33 Jahre der Vereinsgeschichte mit. Die Frohsinnskrätzjer nahmen danach mit ihren Liedern ihre eigene Analyse der Welt und Lokalpolitik vor. Dabei scheuten sie sich nicht, auch kritische Themen zu beleuchten. Der Verbaute und der Versaute alias Peter Steinfeld und Georg Buchheit zeigten den Gästen im Saal mit ihrer für sie typischen Art eines Zwiegesprächs in

Caritas-Altenzentrum St. Barbara

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Dauerpflege
- Betreutes Wohnen
- Essen auf Rädern
- Seniorenmittagstisch



Not sehen und handeln.
C a r i t a s

St. Barbarastraße 28

66386 St. Ingbert

Telefon 0 68 94/9 17-0

Telefax 0 68 94/17 11 99

E-mail: st.barbara.st.ingbert@caritas-speyer.de

www.caritas-altenzentrum-st-barbara.de

der Bütt, dass auch Senioren in der Faasnacht ihr Betätigungsfeld hervorragend darbieten können. Fesche Mädels in ihren Dirndl'n liessen dann mit ihrem Tanz die Stimmung weiter steigen. Doch wer genau hingeschaut hat bemerkte, dass sich in den Dirndl'n gestandene Männer befanden: das Männerballet des MGV Frohsinn. Erwin Fischer fand dann den richtigen Ton in seiner Büttenrede und traf den Geschmack der Senioren im Saal.

Dann war es soweit: Zum 1. Mal standen Jäb und Jolanda Jochnagel, bekannt u.a. aus der Fernsehserie der „Mir sinn net so“, bei der AWO Seniorenfaasnacht auf der Bühne. Während ihres typischen Zwiegesprächs zwischen Mann und Frau wurden die Lachmuskeln des Publikums stark beansprucht. Den krönenden Abschluss einer wieder einmal gelungenen Seniorenfasnacht bei der AWO St. Ingbert, setzten dann die Frohsinns Krätzjer mit ihrem fulminanten Showteil. In Anlehnung an das vergangene Weisgerberjahr erinnerten sie mit Bildern und ihren Liedern an das Leben und die Vorlieben des großen St. Ingberter Künstlers. Das begeisterte ältere Publikum kam zum Abschluss noch einmal richtig in Wallung und machte eifrig mit.

So ging eine tolle Kappensitzung für die St. Ingberter Senioren zu Ende und die Gäste gingen zufrieden nach Hause, wobei einige den angebotenen Fahrdienst der durch die AWO mit Unterstützung des Ortsrates St. Ingbert-Mitte vom DRK St. Ingbert durchgeführt wurde gerne in Anspruch nahmen.

Andreas Herold



Fett weg für die Politiker - MGV Frohsinn St. Ingbert machte vor Oberbürgermeister und Kanzlerin nicht halt

Ein scharfes Auge haben die St. Ingberter Narren auf das, was in der Politik passiert. Und so bekamen die Damen und Herren Entscheidungsträger bei der Kappensitzung ordentlich ihr Fett weg.

Die Kappensitzung des MGV Frohsinn am Freitagabend in der Stadthalle begann mit der Verlesung einer fiktiven Mail eines „Antifasener“, der die fünfte Jahreszeit als Beklopptezeit ad acta legte. „Uff ähner Schlach wird alles dämlisch, das leit, saht mer, am Datum nämlich. Für mich is das ganz furchterbar, am schlimmste iss es an der Saar“, hieß es im einführenden Prolog. In einer Zeit, wo sich die „Doofe stark vermehren“, könne man sich nur dagegen wehren, dann „isses das Beste, dass mer sich verpisst, grad wenn em gar kenner vermisst“. Konnte man hier noch von Zufall reden, dass es sich dabei um eine Anspielung auf den bei

AUTOHAUS RUBECK GMBH
PEUGEOT-Vertragspartner

Wo Service
löwenstark ist!



Obere Kaiserstraße 14-18 · 66386 St. Ingbert-Rohrbach
 Tel.: (0 68 94) 5 90 93-0 · Fax: (0 68 94) 5 90 93-24
 info@autohaus-rubeck.de · www.autohaus-rubeck.de

der Sitzung leeren Stuhl des Oberbürgermeisters handelte, wurde nicht nur in den folgenden Worten deutlich, dass der abstinenten Rathaus-Chef Teil dieses Reimes war.

Noch einen drauf setzte Elmar Becker von der BKG „Nix wie druff“, der es in jahrzehntelangen Fastnachtskarriere noch nie erlebt hätte, dass sich jemand in dieser Position in der „Fastachtszeit für vier Wochen in den Urlaub absetzt“, in einer Zeit, wo es in der Welt bunter werde, es der Stadtrat aber auch bunter treibe. Gerade da schlug die Stunde von Ex-OB Georg Jung, der gut gelaunt mit den dirndltragenden Jungs vom Frohsinns-Männerballett einen Schuhplattler hinlegte. Doch zuvor hatte er mit drei MGV-Sängern in einer Nacht- und Nebel-Aktion dafür gesorgt, dass die Akteure über einen nagelneu gebauten Aufzug die Bühne erreichen konnten.

„Ob im Norden, Osten, Süden, Westen, wer zuletzt lacht, lacht am besten“, hieß es dazu passend beim Till in der Bütt. Ob die Durchhalteprüche von „Mutti Merkel“ oder nicht erfüllte Abgaswerte. Was 2015 passierte, kam für den Jahresrückblick des Pfälzers gerade recht. Aber auch Flüchtlingskrise, Attentate oder Pegida wurden nicht ausgespart. „War der wieder gut“, hieß es später bei den Gästen. Was auf Till ebenfalls hätte zutreffen können, bezog sich aber eindeutig auf Konrad Weisgerber, der als Leierkastenmann St. Ingberter „Spezialitäten“ unters närrische Volk brachte. Er solle nach seinem Auftritt als Tänzerin im vergangenen Jahr wieder „kritisch und frech“ sein, hätte sich das Publikum gewünscht. Und in seinem Wunschkonzert bekamen Stadtwerke-Bau, Turnhallenruinen, der Zustand des Stadtparks und der OB ihr Fett weg. Er benannte die Rohrbacher Hauptstrooß in Obere Bobby-Car-Street um, bezeichnete die nette Toilette als „scheißfreundlich“ und verwies auf den Aufzug, für den der MGV extra ein Loch in die Stadthallenbühne geschnitten hätte. Und das ohne Schreiner!

Aber es wurde nicht nur geredet, sondern auch auf hohem Niveau getanzt und gesungen. Und so, wie eine Kappensitzung ohne Funkenmariechen wie eine Fastnacht ohne Faasekiechelscher ist, ist die MGV-Fasnacht ohne Frohsinns-krätzjer, Fastnachtschor und Männerballett nur halb so schön. „Die Mutti hat gerufen, nun sind wir alle da“, bezogen sich die Krätzjer auf die „große“ Politik. Und sie „schafften das“, die St. Ingberter mit- und von ihren Stühlen zu reißen.

Selbst gegen Ende der Sitzung als der auferstandene „Senkel“ seinem ebenfalls toten Onkel Albert Weisgerber mit „echten“ Gemälde-Kopien huldigte und Elferratspräsident Andreas Theis als





Bauchtänzerin den Narren zum Hüftschwung verhalf, war die Luft noch lange nicht raus. Oder um es mit dem „Wuschd“ zu sagen: „Die Fasenacht beim Frohsinn, die ist einfach nur scheen“.

Die Akteure: Tanz: Prinzengarde Miesau, Aktivengarde der BKG „Nix wie druff“, Funkenmariechen Laura Fischer der Aktionsgemeinschaft Heidstock, Männerballett des MGV Frohsinn; In der Bütt: Andreas Franz von den Bruchkatzen Ramstein als Till, Konrad Weisgerber vom MGV Frohsinn als Leierkastenmann, Peter Steinfels und Georg Buchheit alias „Der Verbaute und der Versaute“, Klaus Reichard von „Alleh Hopp“ Spiesen alias De Wuschd; Musik: Frohsinnskrätzjer, Fastnachtschor und De Baumichel Michael Sehn des MGV Frohsinn, Spielmannszug der Feuerwehr Sulzbach, Die Moonlights.

Quelle: Saarbrücker Zeitung



mehr Fotos: www.dengmert.de

Was das Leben lebenswert macht

MGV Frohsinn St. Ingbert hält beim Neujahrskonzert die Freundschaft hoch

Furius ist der Männergesangsverein Frohsinn St. Ingbert ins neue Jahr gestartet. Mit Liedern mit Freunden hat das Ensemble sein Versprechen an das Publikum für einen tollen Start ins neue Jahr gehalten. Dafür gab es immer wieder tosenden Applaus.



Der Männergesangsverein Frohsinn (Leitung Markus Schaubel) hatte am Freitagabend zu seinem Neujahrskonzert in die Stadthalle eingeladen. Damit findet dessen Probenmarathon, der auch zwischen Weihnachten und Neujahr nicht abbricht, einen ersten Höhepunkt. Da dieses Konzert und die Kappensitzung des MGV durch die kurze Fastnachtssaison so dicht beieinander liegen, wurde der Verein vor eine große Herausforderung gestellt, wie Heribert Wallacher sagte. Ein Idealfall also, dass der „Frohsinn“ die Veranstaltung nicht alleine bestreiten musste, sondern sich mit dem Chor „Canticum Novum“ (Leitung: Markus Schaubel), dem Kuckuckschor (Leitung:



Hans-Jürgen Spengler) und dem Orchester „Musik verbindet“ (Leitung: Michael Christmann) zur Unterstützung musikalische Gäste auf die Bühne geholt hatte, „eine Mischung von Ensembles aus drei Stadtteilen, die sich bewährt hat“, wie der Vorsitzende sagte. Aber auch der Mix aus Gesang und Instrumentalmusik, aus Rock, Pop, Evergreens, Schlager und Klassik, aus Musical und Operette ließ die Konzert-Zeit im Nu verstreichen.



Fast wie eine Fanfare kam das Eröffnungstück vom Oberwürrbacher Orchester daher. „Choreography“ von Robert Sheldon wird überall auf der Welt gespielt, warum also nicht auch in St. Ingbert. Mit einem „Simon and Garfunkel-Medley“ und Melodien aus „Fluch der Karibik“ trafen die



Hirsch Apotheke

Filialleitung Alexander Menges
Kaiserstraße 22 • 66386 St. Ingbert
Telefon 06894 2160 • Telefax 06894 2288
www.hirschapotheke-st-ingbert.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 13.00 Uhr
und 14.00 – 18.30 Uhr, Samstag geschlossen



Luitpold Apotheke

Filialleitung Yvonne Mohr
Kaiserstraße 15 • 66386 St. Ingbert
Telefon 06894 35522
Telefax 06894 385822

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr



Rosen Apotheke

Apotheker Manuel Schmidt
Rickertstraße 17 • 66386 St. Ingbert
Telefon 06894 4993 • Telefax 06894 2111
www.rosenapotheke-st-ingbert.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr



Musiker den Nerv der Konzertbesucher, genauso wie mit einem Potpourri bekannter Melodien, bei dem aus dem Orchester eine Bigband wurde. Hierbei schlug die große Stunde von Posaune und Trompete, die einen Solopart übernahmen. Wären die Musiker beim Supertalent aufgetreten, wären wohl drei Buzzer gedrückt worden. So war der Lohn der reifen Leistung der begeisterte Applaus des Publikums, gespickt mit „Spitze“- und „Bravo“-Rufen.

Grüße aus Hawaii:

Der gastgebende Chor entführte die Zuhörer mit „Die Blume von Hawaii“ aus dem regnerischen Saarland in die Südsee, um am Ende doch wieder zurückzukehren und mit seinen Liedern das zu besingen, was das Leben täglich lebenswert macht – das „Singen mit Freude“, eine „Nette Begegnung“ und „Ein Freund, ein guter Freund“. Der Kuckuckschor dagegen schwelgte mit Evergreens in Erinnerungen und träumte sich mit einem speziell für die Sänger arrangierten Stück nach Paris, während „Canticum Novum“ mit einem „Halleluja“ (...sing ein Lied) auf den Lippen, den „Top of the world“ erklomm, weil „Heaven help us all“. Und da das Publikum reichlich applaudierte und auch mit in Richtung Bühne

gerufenen Superlativen nicht geizte, gab es als Zugabe noch den „Fliegermarsch“ und das „Steigerlied“. Letzteres für alle zum Mitsingen. Wer an diesem Abend so auf 2016 eingestimmt und beschwingt die Stadthalle verließ, dürfte mit der Bewältigung des restlichen Jahres keine Probleme haben

Quelle: Saarbrücker Zeitung



Kommentare aus Facebook:

Margarete Bier: Mir hat es auch gut gefallen. Werde wiederkommen

Volker C. Jacoby: Bin froh, dass es bei mir dieses Jahr geklappt hat, im Publikum zu sitzen. War echt toll, Kurzweil erster Güte, prima Auswahl, musikalisch und gesanglich gekonnt! Vielen Dank, und nochmal Applauszugabe!

Andreas Herold: Ein rundum gelungener Abend!

Rosemarie Redel: Das War es auch !!! Sehr gelungen !!!

Beate Weber: Ein Ohren- und Augenschmaus!



Ihr Spezialist für Kontaktlinsen
und extra dünne Brillengläser

HANS GROSCH

Staatl. Geprüfter Augenoptiker und Augenoptikermeister

Rickertstraße 12
66386 St. Ingbert

Tel. 06894/2576
Fax 06894/384116

Gratulationen

85 Jahre Walburga Volb

Auf den Heiligen Abend am 24.12.2015 gratulierten der Ehrenvorsitzende Willi Becker und der erste Vorsitzende Heribert Wallacher Frau Walburga Volb zu deren 80. Geburtstag. Die Abordnung überbrachte einen Blumenstrauß und die Glückwünsche im Namen des Vereines. Bei einem Umtrunk wurden Anekdoten zwischen Willi Becker und der Jubilarin ausgetauscht, und man einigte sich darauf am 90.ten mit gleicher Mannschaft die Veranstaltung zu wiederholen.

70 Jahre Jürgen Klein

Am 28.12.2015 feierte unser Sänger Jürgen Klein in seinem Wohnhaus in Elversberg den 70. Geburtstag. Jürgen Klein singt seit Jahren im 1. Bass des Chores und übt die Funktion des 2. Notenwartes aus. Der erste Vorsitzende Heribert Wallacher gratulierte im Namen des Vereines und überbrachte die herzlichsten Grüße der Sänger.



Jürgen Klein freute sich sehr über die Aufmerksamkeiten zu seinem Geburtstag, zumal er derzeit aus gesundheitlichen Gründen nicht als Chorsänger zu Verfügung stehen kann, und beim Neujahrskonzert pausieren musste.

80 Jahre Günter Welker

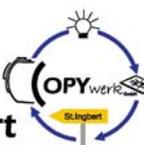
Zum 80.ten Geburtstag durften der Ehrenvorsitzende Willi Becker und der erste Vorsitzende Heribert Wallacher am 02.02.2016 unserem Ehrenmitglied Günter Welker in Homburg gratulieren. Günter Welker sang viele Jahre im 1. Bass



des Chores, und freute sich sichtlich über den Besuch der Abordnung, welche die besten Grüße und Glückwünsche des Vereines überbrachte. Der Partyraum des Jubilares ist mit vielen Motiven aus St. Ingbert dekoriert und so war gleich Gesprächsstoff vorhanden und Erinnerungen wurden ausgetauscht. Günter Welker bedauerte es aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv am Vereinsleben teilnehmen zu können, und lässt seine herzlichsten Grüße an die Mitglieder und ganz besonders den Chor ausrichten.



Copy-Werk GmbH



Das Kopiercenter in St. Ingbert
mit modernsten Geräten und Technik
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 19:00 Uhr / Sa 9:00 - 13:00 Uhr
66386 St. Ingbert - Poststr. 23 gegenüber Ingobertus Apotheke
Tel.: 0 68 94 - 99 00 744 - Fax: 99 00 745

Wir bieten:

- S/W-, Farb-, Plankopien
- Posterdruck
- Laminierungen
- Scanservice
- Faxservice
- Stempelservice
- Layout- & Satzarbeiten
- Textildruck aller Art
- Spiral- & Klebebindungen
- uvm.

Service Kopieren

Entwerfen Drucken

Leinwanddruck
Aufkleber
Banner
Stickereien
etc....

Bitte beachten Sie
auch unsere Angebotstage
vor Ort!
wie z.B.
donnerstags
weißes T-Shirt
inkl. Druck ab 6,95 €

60 Jahre Dieter Wirth

Am Rosenmontag, dem 08.02.2016 feierte Dieter Wirth in der Begegnungsstätte in Hassel seinen 60. Geburtstag.

Der Chor unter der Leitung von Heribert Wallacher hatte sich Dieter Wirth zu Ehren etwas einfallen lassen und so sang passend zum Rosenmontag den Fastnachtsschlager „Schöne Maid“. Ergänzt wurde das Ständchen durch die Lieder „Butterly“ von Daniel Gerard und „An Tagen wie diesen“ von den Toten Hosen. Heribert Wallacher gratulierte Dieter Wirth im Namen des Vereines und hob dessen Verdienste als Vorstandsmitglied,

aber ganz besonders seine Tätigkeit als Redakteur des Frohsinn-Echos der Ausgaben 1 bis 100 hervor. Durch diese Tätigkeit hat Dieter Wirth ein Nachschlagewerk über den Verein geschaffen, über das nur wenige Vereine deutschlandweit verfügen.

Dieter Wirth bedankte sich bei seinen Sangesfreunden mit Speis und Trank, und im Rahmen des nachfolgenden geselligen Beisammenseins wurden den Geburtstagsgästen noch einige gesellige Lieder zu Gehör gebracht.

Der Verein gratuliert auf diesem Wege nochmals allen Jubilaren.

Heribert Wallacher



Malermeister Münzebrock
Raum- und
Fassadengestaltung
Bodenbeläge

Pfarrgasse 59
66386 St. Ingbert
Telefon 0 68 94 / 46 52
Telefax 0 68 94 / 46 92

Herzlichen Glückwunsch

und die besten Wünsche für das neue Lebensjahr!

95. Geburtstag	Ruth Schier	Kaiserstraße 47	St. Ingbert
85. Geburtstag	Karl Bastian	Alte Bahnhofstraße 15	St. Ingbert
85. Geburtstag	Ludwig Bohnerth	Schnappacher Straße 14	St. Ingbert
85. Geburtstag	Hans Schwarz	Peter-Eich-Straße 13	St. Ingbert
80. Geburtstag	Paul Brosowski	Gehnbachstraße 200	St. Ingbert
80. Geburtstag	Marlene Haltern	Kaiserstraße 26	St. Ingbert
80. Geburtstag	Walter Jung	Rentamtstraße 43	St. Ingbert
80. Geburtstag	Heinrich Klar	Gehnbachstraße 180	St. Ingbert
75. Geburtstag	Horst Karmann	Gartenstraße 87	St. Ingbert
75. Geburtstag	Annemarie Kunze	Dr.-Schulthess-Straße 6	St. Ingbert
70. Geburtstag	Helga Tobae	Rentamstrasse 45	St. Ingbert
60. Geburtstag	Beate Briffeuil	Reinhold-Becker-Str. 84	St. Ingbert
50. Geburtstag	Wolfgang Baldauf	Auf der Schanz 10	St. Ingbert-Hassel

Geburtstage sind bis 30.08.2016 berücksichtigt. Mitglieder, deren Namen an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden sollen, werden gebeten, dies der Redaktion mitzuteilen.

Vielen Dank

an alle Inserenten, ohne deren Unterstützung die
Herausgabe des Frohsinn-Echo nicht möglich wäre.



TERMINVORSCHAU

Veränderungen oder Ergänzungen im Internet
unter www.MGV-FROHSINN.de

08.04.2016	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen MÜ1 (Bergmannheim)
16.04.2016	Chorverbandstag des SCV in Oberwürzbach, Oberwürzbachhalle
05.05.2016	Vatertagswanderung
11.06.2016	Singen im Barbaraheim, Altenzentrum St. Barbara
18.06.2016	Tag des Liedes, Fußgängerzone
28.08.2016	Chorgesang mal anders... Veranstalter Kreischorverband, Stadthalle

Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr
Singstunde im „Mü 1“. Einfach mal reinschauen...



Leben heißt Veränderung – wir begleiten Sie.

Absicherung und Vorsorge rechtzeitig checken lassen!

Jetzt Termin vereinbaren!

Das Leben bringt viele Veränderungen mit sich, z. B. der Start ins Berufsleben oder die Gründung einer Familie.

Denken Sie in solchen Situationen daran, Ihre Absicherung und Vorsorge anpassen zu lassen? Wissen Sie, was zu tun ist?

Nutzen Sie unser unverbindliches Beratungsangebot. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.

Kundendienstbüro
Christa Kerscher-Fickinger
 Versicherungsfachfrau IHK
 Telefon 06894 381138
 Telefax 06894 381156
 Christa.Kerscher-Fickinger@HUKvm.de
 www.HUK.de/vm/Christa.Kerscher-Fickinger
 Kohlenstraße 9
 66386 St. Ingbert
 Öffnungszeiten:
 Mo.–Fr. 8.30–11.30 Uhr
 Mo. u. Do. 15.00–18.00 Uhr



Musikkneipe Alt-Schmidd

Inhaber: Elmar Becker
 Kardinal-Wendel-Str. 2
 66440 Blieskastel
Tel.: (06842) 52193 • Fax: 4151
 www.alt-schmidd.de
 E-Mail: altschmidd@aol.com

Öffnungszeiten:
 täglich ab 11:00 Uhr
 durchgehend geöffnet

- Kein Ruhetag
- Küche ab 11:00 Uhr durchgehend geöffnet
- Die längste Biertheke Blieskastels
- Biergarten
- abwechslungsreicher, preiswerter Mittagstisch
- ofenfrische Pizza
- Alle Speisen auch zum Mitnehmen
- Partyservice
- Dienstag: PIZZA-BÖRSE
- Mittwoch: SPAGHETTI-PARTY! - ALL YOU CAN EAT!
- Donnerstag: HAPPY HOUR
- Sonntag: %-TAG - heute gibt es was geschenkt

— die Musikkneipe im Herzen der Altstadt

Jung, frisch und immer gut gelohnt

PILGERRAST UND HERBERGE
 IM WALLFAHRTSKLOSTER BLIESKASTEL



Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag durchgehend ab 11:30 Uhr bis eine Stunde nach Sonnenuntergang.
 Gerne auch für Veranstaltungen nach Vereinbarung zu anderen Zeiten. Montag und Dienstag ist Ruhetag.
 50 Plätze im geschichtsträchtigen Gebäude des Wallfahrtskloster Blieskastel mit regionaler und bodenständiger Küche.
 An heißen Tagen genießen Sie unsere Spezialitäten auf unserer Terrasse mit beeindruckendem Blick auf die Blieskasteler Altstadt.
 Die Herberge der Pilgerast umfasst 6 Zimmer mit zusammen 14 Betten. Entdecken Sie hier die besondere Stimmung fernab vom Alltag.
 www.Pilgerast.de Pilgerast@aol.de Tel.06842/9465060 Blieskasteler Klosterbräu Gastro GmbH



Überlassen Sie Ihre Feier nicht dem Zufall!

Kardinal Wendel Straße 2
 66440 Blieskastel
 Tel: 0171/777719
 Fax (06842) / 4151
 E-Mail: altschmidd@aol.de

Elmar's Partyservice

Der Katalog für Ihr erfolgreiches Buffet zum Download: www.alt-schmidd.de

Private Feiern Betriebs- und Vereinsfeiern Themenabende für jeden Anlass! Sprechen Sie mit Elmar!



St. Ingbert lebt.

Und dazu leisten wir unseren Beitrag!

Als regionaler Versorger wissen wir um unsere gesellschaftliche Verantwortung und sind deshalb großzügiger Förderer des kulturellen und sportlichen Lebens in St. Ingbert.

www.sw-igb.de

Die Nummer 1
für erstklassige Versorgung



Öffnungszeiten

Hallenbad

Montag

8.00 – 14.00 Uhr

Dienstag bis Freitag

8.00 – 22.00 Uhr

Wochenende und Feiertag

8.00 – 20.00 Uhr

Gemischte Sauna

Montag, Mittwoch,

Freitag, Samstag

9.00 – 22.00 Uhr

Dienstag

9.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag

9.00 – 20.00 Uhr

Frauen-/Männersauna

unter www.das-blau.de



Kontakt

Arthur-Kratzsch-Straße 6

66386 St. Ingbert

Tel.: 06894 / 9552-500

info@dasblau.de

www.das-blau.de



Sankt Ingbert macht blau Machen Sie mit!

das  blau
die wasserwelt